



Dr. Ulrich Konter
Dr. Imke Konter
Dr. Dr. Stefan Kanehl

Praxis für Mund- Kiefer-
und Gesichtschirurgie

Verhaltensempfehlungen nach kieferchirurgischen Eingriffen

Darf ich vor der OP etwas essen?

Ja! Sie dürfen gerne etwas essen.

Darf ich Auto fahren?

Nein! Fahren Sie direkt nach dem Eingriff nicht selbst Auto! Ihr Reaktionsvermögen ist aufgrund der Betäubung und der Kurzinfusion eingeschränkt. Bitte lassen Sie sich von jemandem abholen oder nehmen Sie ein Taxi.

Darf ich Kontaktlinsen tragen?

Lieber nicht, weil speziell harte Kontaktlinsen während der OP verrutschen können.

Wie soll ich mich direkt nach dem Eingriff verhalten?

Am besten: Alles in Ruhe lassen, d.h. die offene Wunde nicht mit den Fingern berühren und auch daran nicht mit der Zunge spielen. Zum Verschluss und Schutz der Wunde vor Bakterien muss sich ein Blutpfropf bilden, etwa wie der Wundschorf auf der Haut. Nach der OP nicht viel sprechen (z. B. telefonieren).

Schonen Sie sich für ca. 1 Woche körperlich. Nicht schwer heben oder Kraftsport mit Druckaufbau durchführen, keinen Sport jeglicher Art.

Darf ich spülen?

Am Tag der Operation darf nicht gespült werden!

Sie sollten erst am Tag nach dem Eingriff vorsichtig mit der von uns verordneten Spüllösung spülen, da sich sonst der Wundpfropfen löst und es dadurch zu Wundheilungsstörungen kommen kann.

Auch an den nächsten Tagen nicht übermäßig spülen.

Wie lange wird die Wunde bluten?

Direkt nach dem Eingriff liegt keine Blutung mehr vor. Wenn die Betäubung wieder abklingt, öffnen sich die Gefäße und eine leichte Sickerung kann auftreten. Beißen Sie deshalb noch weiter auf den von uns eingelegten Tupfer. Bei vielen Eingriffen wird zur Drainage der Wundflüssigkeit und Blutreste eine Lasche eingenäht. Über diese sollten diese Flüssigkeiten in den Mund abfließen. Wir entfernen die Lasche am nächsten oder übernächsten Tag. Da die Wunde gut zugenäht ist, sollte es zu keiner Nachblutung kommen. Sollte es jedoch nachbluten, dann beißen Sie für eine Stunde fest auf ein sauberes, zusammengerolltes Stofftaschentuch, eine sterile Mullbinde oder einen von uns erhaltenen Tupfer. Nach einer Stunde wird die Blutung deutlich nachlassen. Lässt die Blutung nicht nach, dann zögern Sie bitte nicht, uns anzurufen.

Wann kann ich den Tupfer herausnehmen?

Beißen Sie so lange auf den Tupfer, bis das Gefühl wieder da ist (ca. 2-3 Stunden nach der Operation). Den vielleicht verklebten Tupfer vorher mit einem Schluck Wasser anfeuchten.

Was sollen die Pflaster im Gesicht?

Bei umfangreicheren Eingriffen kleben wir Ihnen ganz besondere **Physio-Tapes** auf die Gesichtshaut. **Diese sollen gerne 3 Tage belassen werden.** Sie dürfen nass werden, sich zu waschen ist also möglich. Der Effekt besteht in der Ruhigstellung, zudem wirken sie der Schwellungsentwicklung entgegen.

Wann kann ich wieder etwas trinken und was?

Wenn die Betäubung weitgehend weg ist.

Die Getränke dürfen nicht zu heiß sein.

An den ersten zwei Tagen **meiden Sie Milch** und vergorene Milchprodukte (Quark, Joghurt, Dickmilch), ebenfalls **starken Kaffee**, er regt den Kreislauf zu sehr an und fördert eine Nachblutung. Verzichten Sie mindestens 1 Tag auf Alkohol, er erweitert die Gefäße und fördert die Gefahr einer Nachblutung.

Wann kann ich was essen?

Sobald die Betäubung vollständig abgeklungen ist. Am OP-Tag klar-flüssig, d.h. Suppe.

In den nächsten Tagen weiche oder breiige Kost, nicht zu heiß und nicht zu scharf gewürzt, dabei frische und vergorene Milchprodukte für zwei Tage meiden.

Wenn nur eine Seite operiert ist, kauen Sie bitte möglichst auf der anderen Seite.

Wann kann ich wieder Zähne putzen?

Am Tag des Eingriffes nicht, am nächsten Tag sollten Sie die anderen Zähne wie gewohnt weiterpflegen, den unmittelbaren Wund- und Nahtbereich jedoch nicht berühren.

Durch die desinfizierende Mundspüllösung wird eine Belagbildung weitgehend verhindert.

Darf ich rauchen?

Nein! Rauchen wirkt toxisch/giftig im Wundgebiet, es verengt die Gefäße und behindert die Durchblutung. Vermeiden Sie das Rauchen an den ersten drei Tagen (bzw. so lange wie möglich...) und reduzieren Sie den Tabakkonsum bis zur Nahtentfernung.

Soll ich kühlen?

Ja, bitte! Kühlen Sie den Wundbereich mit Kühlkissen oder mit feuchten Waschlappen für die nächsten drei Tage möglichst viel. **Eine gewisse postoperative Schwellung ist normal.** Sie nimmt bis zum 3. Tag zu und klingt dann wieder ab. Auf keinen Fall Wärme anwenden!

Darf ich in die Sonne?

Sonnenbestrahlung absolut meiden, dies fördert die postoperative Schwellung. Auch keine Saunagänge für mindestens eine Woche.

Wir wünschen Ihnen einen guten Heilungsverlauf!

Dr. Ulrich Konter, Dr. Imke Konter, Dr. Dr. Stefan Kanehl & Team